

## Supermarktbetreiber\*in

### Fairer Handel/ Fair Trade

Das Ziel des Fairen Handels ist es, die Landwirt\*innen im Globalen Süden besser und verlässlicher zu bezahlen, als der Handel es in der Regel tut.

Die Landwirt\*innen schließen sich zu einer Kooperative zusammen. Das ist eine Organisation, die ihnen gemeinsam gehört. Über diese Kooperative verkaufen sie ihre Produkte.

Der Faire Handel garantiert ihnen über einen längeren Zeitraum den gleichen Mindestpreis für das Abkaufen der Produkte. Zusätzlich bekommen die Kooperativen eine Prämie. Das ist zusätzliches Geld mit dem sie Projekte wie den Bau einer Schule bezahlen können.

Es gibt unabhängige Kontrollen, bei denen geprüft wird, ob die Fair-Handel-Kriterien eingehalten werden. Das sind vor allem Kriterien zum Umgang mit den Landwirt\*innen und der Umwelt.

<https://www.inkota.de/themen/fairer-handel> (letzter Zugriff: 05.12.2020)

Produkte mit Fair-Trade-Siegel sind unter Konsument\*innen in den letzten Jahren immer beliebter geworden. Deshalb hast du vor kurzem entschieden, fair gehandelte Bananen mit in dein Sortiment aufzunehmen. Diese werden von den Konsument\*innen sehr gut nachgefragt. Du befürchtest, dass sich das durch einen höheren Preis ändern könnte. Persönlich findest du den Trend zu mehr Fair-Trade-Produkten gut und möchtest ihn auch mit deinem Sortiment unterstützen. Dein Supermarkt soll aber auch Gewinn machen, damit du deine Mitarbeiter\*innen angemessen bezahlen kannst.

Überlege dir, wie deine Rolle heißt, wie alt sie ist, wie sie wohnt und mit wem.  
Versuche dir vorzustellen, wie ihr Alltag aussehen könnte.

Was ist deine Forderung?

Welche Argumente sprechen für deine Forderung?

(Welche Argumente werden die anderen nennen und was kannst du entgegen?)